

Protokoll Gründungsversammlung The Niner Empire Germany e.V.

Ort: Vereinsraum der TG Neureut, Kirhhofstraße 103a, 76149 Karlsruhe

Datum: 11. Mai 2024

Beginn der Versammlung: 14:00 Uhr

Ende der Versammlung: 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Anwesende: 56

1. Begrüßung

Zunächst begrüßt Heiko Schneider, Präsident des Baden-Württemberg-Chapters, alle Anwesenden. Danach begrüßt auch Torsten Ramin die Anwesenden. Er freut sich über die Anzahl der Teilnehmer und dem damit verbundenen Interesse an der Gründung eines eingetragenen Vereins. Außerdem gibt er freudig bekannt, dass sich in Hamburg ein neues Chapter gegründet hat. Im Anschluss daran erklärt er die Sitzung für eröffnet.

Es wird ein Grußwort aus Amerika von Rajeev Prasad eingespielt, der als Kontaktperson in den Vereinigten Staaten zur Verfügung steht und für die Vereinsgründung alles Gute wünscht.

2. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Anwesenden

Es wird festgestellt, dass gemäß der Teilnehmerliste 56 Personen anwesend sind, diese 56 Personen sind auch stimmberechtigt. Mit der Anzahl von 56 Personen wird dementsprechend die Gründungsversammlung des zu gründenden Vereins abgehalten. Das bedeutet, dass mit einer einfachen Mehrheit von 29 Personen Entscheidungen getroffen werden können.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung, die auf der Vereinshomepage und auf den internen Kommunikationskanälen (Facebook, WhatsApp) veröffentlicht wurde, wird von den Anwesenden mit

– einstimmiger Mehrheit –

genehmigt, nachdem zuvor aus der Versammlung vorgeschlagen wurde, den Punkt der Vorstellung der Vereinsordnung im Anschluss an die Vorstellung der Vereinssatzung durchzuführen.

4. Wahl eines Versammlungsleiters und eines Protokollführers

Als Versammlungsleiter wird aus der Mitgliederversammlung heraus Torsten Ramin vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenvorschläge.

Torsten Ramin wird von den Anwesenden mit

– einstimmiger Mehrheit –

als Versammlungsleiter gewählt. Torsten Ramin nimmt die Wahl an.

Torsten Ramin schlägt Lars Riedenklau als Protokollführer der Versammlung vor. Es gibt keine Gegenvorschläge.

Lars Riedenklau wird von den Anwesenden mit

– einstimmiger Mehrheit –

als Protokollführer gewählt. Lars Riedenklau nimmt die Wahl an.

5. Vorstellung des Konzepts, der Ziele und Aufgaben des Vereins

Lars Riedenklau und David Rösler stellen mithilfe einer PowerPoint-Präsentation die Ziele und geplanten Aufgaben des zu gründenden Vereins vor. Dies umfasst die Satzungszwecke, die besonders hervorgehoben werden. Man möchte vor allem gesellschaftlich dafür sorgen, dass Menschen zusammenfinden und sich zusammentun, um nicht nur gemeinsam Footballspiele zu schauen, sondern auch einen Mehrwert zu bieten. Dies umfasst organisierte Spendenaktionen und die Unterstützung der lokalen Sportvereine von Seiten der Ortsgruppen/Chapter.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Mehrwert eines eingetragenen Vereins in erster Linie in der besseren Organisation zu sehen sei. Die Strukturen, die durch die Gründung eines eingetragenen Vereins geschaffen würden, kämen letztlich allen neuen Mitgliedern des eingetragenen Vereins zu Gute. Zudem sei es im Falle einer erfolgreichen Vereinsgründung möglich, ein eigenes Vereinskonto zu eröffnen und im Rechtsverkehr als juristische Person aufzutreten. Dies bringe etliche Vorteile mit sich. Darüber hinaus soll es möglich sein, sofern der Verein als gemeinnützig anerkannt wird, Spenden anzunehmen und hierüber Spendenquittungen auszustellen.

6. Erläuterung und Beratung des Satzungs- und Ordnungsentwurfs sowie der Ziele und Aufgaben des Vereins inkl. anschließender Aussprache

Die geplante Satzung und die geplante Ordnung des Vereins werden detailliert von Lars Riedenklau und David Rösler vorgestellt. Die Inhaltspunkte werden einzeln präsentiert und erläutert. Sowohl der Satzungs- als auch der Ordnungsentwurf ist als Tischvorlage den Anwesenden zur Durchsicht zur Verfügung gestellt worden.

Aus der Mitgliederversammlung gibt es Hinweise auf vereinzelte redaktionelle Fehler im vorgestellten Satzungsentwurf. Dies betrifft die Amtszeit der Kassenprüfer, die in der Satzung mit vier statt zwei Jahren angegeben wurde. Zudem fehlte die Aufführung des Secretary bei den wählbaren Personen. Hinzu kommt, dass bei der Zählung der maximalen Mitglieder des Vorstandes ein Rechenfehler vorlag (insgesamt 15 statt der angegebenen 18 Personen). Diese Fehler werden ausgebessert und die korrigierte Version wird nochmals vorgestellt. Das zuständige Amtsgericht in Berlin ist das Amtsgericht Charlottenburg. Der 1. Vorsitzende und der Schatzmeister sollen den Vorstand alleinverantwortlich vertreten können. Dies wird in der Satzung ebenfalls angepasst.

Es folgt die Aussprache bzgl. des Satzungs- und Ordnungsentwurfs. Es gibt Fragen, die die Höhe und mögliche Erhöhung des Mitgliedsbeitrags i.H.v. 5,00€ betreffen, die in ausführlicher Form beantwortet werden. Es gehe laut David Rösler, Torsten Ramin und Stephan Siggel zunächst um die Deckung der Kosten, die bislang von Privatpersonen getragen wurden. Über die finanzielle Unterstützung der Chapter könne man in Zukunft sprechen, dies sei zunächst nicht vorgesehen, aber in Zukunft denkbar.

Aus der Versammlung gibt es Hinweise darüber, wie das Amt des Kassenprüfers in anderen Vereinen ausgeübt wird. Diese Hinweise werden aufgenommen und sollen bei der zukünftigen Planung der Besetzung des Amtes berücksichtigt werden. So wird vorgesehen, im nächsten Jahr einen weiteren Kassenprüfer zu wählen, falls auf der hiesigen Versammlung ein Kassenprüfer gewählt werden sollte. Dies soll sicherstellen, dass das Amt des Kassenprüfers einem regelmäßigen Wechsel unterliegt, was dazu beitragen soll, dass die Kassenprüfung so transparent wie möglich erfolgen kann.

7. Beschluss über Gründung des Vereins und Annahme der Vereinssatzung

Nach der Aussprache über die Satzung soll über die Gründung des Vereins und Annahme der Satzung abgestimmt werden. Torsten Ramin stellt die vorgestellte Satzung, die gemäß der während der Versammlung vorgebrachten Änderungsvorschläge angepasst wurde, zur Abstimmung.

Die Gründung des Vereins und die Annahme der vorgestellten Satzung werden mit

– 55 Ja-Stimmen und einer Enthaltung –

von der Versammlung beschlossen.

Es gehören dem Verein die 56 Anwesenden als Gründungsmitglieder an. Die beschlossene Satzung wird im Anschluss an die Versammlung von den anwesenden Mitgliedern des gewählten Vorstandes in ihrer Position als Gründungsmitglied unterzeichnet.

8. Beschluss der Vereinsordnung

Im Anschluss an den Beschluss der Satzung soll über die Vereinsordnung abgestimmt werden. Auch bei der Vereinsordnung gab es vereinzelte redaktionelle Fehler, die ausgebessert wurden. Nachdem die Ordnung in der korrigierten Version ebenfalls ein weiteres Mal präsentiert wird, stellt Torsten Ramin die Ordnung zur Abstimmung.

Die Vereinsordnung wird mit

– einstimmiger Mehrheit –

von der Versammlung beschlossen.

9. Bestimmung Wahlleitung für die Wahl des Vorstandes

Dirk Carstensen wird von der Versammlung als Wahlleiter für die Wahl des Vorstandes vorgeschlagen. Dieser erklärt sich mit der Übernahme des Amtes einverstanden und übernimmt die Wahlleitung.

10. Wahl des Vorstandes

1. Vorsitzender:

Dirk Carstensen eröffnet die Wahlen des Vorstandes und bittet um Vorschläge für die Position des 1. Vorsitzenden.

Von der Versammlung wird Torsten Ramin als 1. Vorsitzender (President) vorgeschlagen.

Torsten Ramin (geb. 06.05.1967, Sonnenblumenweg 9a, 16548 Glienicke/Nordbahn) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an und übernimmt fortan die weitere Leitung der Versammlung.

2. Vorsitzender:

Von Torsten Ramin wird Stephan Siggel als President Elect (2. Vorsitzender) vorgeschlagen.

Stephan Siggel (geb. 15.01.1979, Haagstraße 12, 14129 Berlin) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Schatzmeister:

Von Torsten Ramin wird Jan Bück, der nicht anwesend ist, als Secretary (Schatzmeister) vorgeschlagen. Er hat vor der Wahl bekanntgegeben, zur Wahl zu stehen.

Jan David Bück (geb. 26.08.1991, Zuckerrübenweg 1c, 64521 Groß-Gerau) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Secretary gewählt. Er gab vor der Wahl bekannt, die Wahl anzunehmen.

Vice-President:

Von Torsten Ramin wird Thorsten Heltewig als Vice-President vorgeschlagen.

Thorsten Heltewig (geb. 22.12.1971, Albert-Schweitzer-Straße 59, 23611 Bad Schwartau) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Vice-President gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Von Torsten Ramin wird Jan Sawicki als Vice-President vorgeschlagen.

Jan Sawicki (geb. 06.05.1975, Mierendorffstraße 21, 10589 Berlin) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Vice-President gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Es wird seitens des bestehenden Vorstandes darauf hingewiesen, dass auch weiterhin nach Unterstützung im Vorstand gesucht werde. Falls unter den Anwesenden jemand sei, der sich vorstellen könne, den Vorstand bei seiner Arbeit zu unterstützen, können sich diese Person gerne zur Wahl stellen, so Torsten Ramin.

Ewald Full wird von Torsten Ramin als Vice-President vorgeschlagen, nachdem dieser dem Aufruf von Torsten Ramin folgte und sich bereit erklärte, ein Amt übernehmen zu wollen.

Ewald Full (geb. 12.02.1971, Am Mühlweg 14, 97535 Wasserlosen-Greßthal) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Vice-President gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Verwaltungsmitglieder:

Von Torsten Ramin wird David Rösler als Director (Verwaltungsmitglied) vorgeschlagen.

David Rösler (geb. 27.02.1988, Hauptstraße 31, 38173 Dettum) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Director gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Von Torsten Ramin wird Lars Riedenklau als Director (Verwaltungsmitglied) vorgeschlagen.

Lars Riedenklau (geb. 09.01.1997, Detmolder Straße 97, 33604 Bielefeld) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Director gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Von Torsten Ramin wird Simon Ossenbrüggen, der nicht anwesend ist, als Director (Verwaltungsmitglied) vorgeschlagen. Er hat vor der Wahl bekanntgegeben, zur Wahl zu stehen.
Simon Ossenbrüggen (geb. 03.04.1992, Brauereiviertel 54, 24118 Kiel) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Director gewählt. Er gab vor der Wahl bekannt, die Wahl anzunehmen.

Von Torsten Ramin wird Michael Wandrei, der nicht anwesend ist, als Director (Verwaltungsmitglied) vorgeschlagen. Er hat vor der Wahl bekanntgegeben, zur Wahl zu stehen.

Michael Wandrei (geb. 12.01.1977, Theodor-Heuss-Ring 147, 24143 Kiel) wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Director gewählt. Er gab vor der Wahl bekannt, die Wahl anzunehmen.

Aufgrund der Besetzung des Vorstandes nur mit Personen des männlichen Geschlechts, wird aus der Versammlung hervorgetragen, dass es in Zukunft wünschenswert sei, dass auch Frauen einen Posten im Vorstand übernehmen. Dieser Wunsch wird vom gewählten Vorstand zur Kenntnis genommen und zudem dazu aufgerufen, sich an der Vorstandsarbeit zu beteiligen – ganz abgesehen vom Geschlecht.

11. Wahl der/des Kassenprüfers

Der Zweck der Besetzung des Amtes eines Kassenprüfers wird seitens des gewählten Vorstandes vorgestellt. Es sei wünschenswert und darüber hinaus auch für die Entlastung des Vorstandes nötig, einen Kassenprüfer zu wählen, der nicht Mitglied des Vorstandes sein dürfe. Es ist zudem geplant, einen weiteren Kassenprüfer auf der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung zu wählen, damit das Amt möglichst transparent ausgeübt werden kann und der jeweilig neu eintretende Kassenprüfer in das Amt mithilfe seines Kollegen eingearbeitet werden kann, der schon ein Jahr vor ihm in das Amt gewählt wurde. So soll sichergestellt werden, dass in Zukunft jährlich mind. ein neuer Kassenprüfer gewählt werden muss.

Dominik Simon stellt sich als potentieller Kassenprüfer zur Verfügung.

Dominik Simon wird von der Versammlung mit

– einstimmiger Mehrheit –

zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

12. Informationen zum weiteren Verfahren

Torsten Ramin verweist auf die Präsentation und Aussagen von David Rösler, wenn es um das weitere Verfahren vor allem im Hinblick auf die Mitgliederaufnahme geht. Er weist darauf hin, dass nun zunächst die technischen Schritte zur Vereinsgründung getätigt werden müssten, bevor die offizielle Aufnahme der Mitglieder durch die Chapter erfolgen könne. Bzgl. der Übernahme der Mitglieder des zuvor bestehenden nicht eingetragenen Vereins werde man zu gebotener Zeit die Chapter informieren.

13. Beauftragung des Vorstands zur Eintragung in das Vereinsregister und Anmeldung Finanzamt (Gemeinnützigkeit)

Mit Zustimmung aller Anwesenden wurde folgendes weiteres Vorgehen beschlossen: Der Vorstand sorgt bis zur Eintragung des Vereins im Vereinsregister nur für die Registeranmeldung (Beauftragung eines Notars, Zahlung der Gerichtskosten). Die Vereinsmitglieder werden umgehend von der Eintragung im Vereinsregister informiert. Zudem wird der Vorstand damit beauftragt, die Gemeinnützigkeit beim zuständigen Finanzamt prüfen zu lassen und zu beantragen.

14. Verschiedenes

David Rösler stellt die Öffentlichkeitsarbeit vor, die in den vergangenen Monaten neue Höhen erreichte. Die Konten auf den sozialen Medien des The Niner Empire Germany erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, zudem gab es Zeitungsartikel und Fernsehberichte über den Fanclub. Auch die Kontakte in die USA werden hervorgehoben. Man stehe mit einigen Ex-Spielern und darüber hinaus auch namhaften Journalisten in Kontakt, mit denen man eine gute Beziehung pflege.

Zudem gibt David Rösler die Details zur geplanten Gruppenreise nach Kalifornien zu einem Spiel der San Francisco 49ers im Oktober 2024 bekannt.

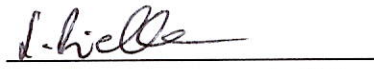
15. Schlussworte

Um 16:00 Uhr beendet der 1. Vorsitzende Torsten Ramin die Gründungsversammlung und bedankt sich bei allen Gründungsmitgliedern für ihre Anwesenheit.

Karlsruhe, 11. Mai 2024



Torsten Ramin, 1. Vorsitzender



Lars Riedenklau, Protokollführer



Dirk Carstensen, Wahlleiter